



**Pressemitteilung**  
Lyon, den 25. November 2019,

## **Die Paprec Group weiht in Chassieu (69) ihre neue Anlage für die Sortierung von Abfall aus der getrennten Abfallsammlung ein**

**Am Montag, den 25. November, weiht die Paprec Group ihre neue Anlage für die Sortierung von Abfall aus der getrennten Abfallsammlung ein. Mit einer jährlichen Sortierkapazität von 60 000 Tonnen Abfall aus der getrennten Abfallsammlung gehört die Recyclinganlage Trivalo 69 in Chassieu zu den leistungsstärksten Anlagen in Frankreich. Nach Erhalt des Zuschlags der öffentlichen Ausschreibung der Metropole Lyon für die Behandlung der Abfälle eines Teils der Einwohner des Ballungsraums wurde sie vom Recyclingspezialisten gebaut und finanziert. Die Anlage wird ebenfalls die Abfallsammlung der Nachbargemeinden Roanne, Vienne oder auch La Plaine de l'Ain behandeln.**

Der Bau der Anlage stellt für die Paprec Group eine Investition in Höhe von 25 Millionen Euro dar. Die Gruppe bewirtschaftet aktuell auf eigene Rechnung oder im Auftrag von Gemeinden 30 Anlagen für die getrennte Abfallsammlung in Frankreich. Diese Anlagen haben von Paprec Group eine Investition in Höhe von rund 450 Millionen Euro abverlangt. Das führende französische Recyclingunternehmen sortiert bereits jetzt die getrennte Abfallsammlung von mehr als 16 Millionen Einwohnern, das sind rund 25 % aller Franzosen. Diese hochmodernen Anlagen entsprechen im Übrigen den erweiterten Sortierregeln, die zunehmend komplexe Kunststoffe einschließen (wie beispielsweise Lebensmittelschalen, Joghurtbecher usw.).

So können jedes Jahr rund 750 000 Tonnen neue recycelte Stoffe gewonnen werden, die wieder in die Produktion zurückfließen. *„Die aus dem Recycling stammenden Stoffe sind die neuen Rohstoffe des 21. Jahrhunderts“*, erklärt Jean-Luc Petithuguenin, Gründungspräsident der Paprec Group. *„Das Recycling ist in der Tat ein entscheidendes Glied in der Kreislaufwirtschaft“*.

Über Trivalo 69:

15 optische Sortieranlagen der neuesten Generation, 5 Ballistikseparatoren, 3 Rollenroste... Die besten Technologien wurden installiert, um eine hochleistungsfähige Sortierung zu gewährleisten und den Mitarbeitern und Mitarbeiterinnen der Gruppe die besten Arbeitsbedingungen zu garantieren. Zu den jüngsten Innovationen gehören: der KI-basierte Sortierroboter. Die Sortieranlage erstreckt sich auf einem 11 900 Quadratmeter großen Gelände. Fünfundsechzig Personen arbeiten am Standort von Paprec Trivalo 69. Die Anlage befindet sich gegenüber dem Regionalsitz der Gruppe und neben der Niederlassung Paprec Rhône-Alpes 69. Insgesamt arbeiten 300 Personen an diesem spezialisierten Standort.

### **Über die Paprec Group:**

*Die Gruppe wurde von Jean-Luc Petithuguenin gegründet, der seitdem ihre Leitung innehat. Die führende französische Recycling-Gruppe Paprec hat sich mittlerweile zum drittgrößten Player in Frankreich für die Energierückgewinnung und die Abfallbehandlung entwickelt (Methanisierung, Kompostierung, Bewirtschaftung von Lagern für ungefährliche Abfälle). Die Paprec-Group ist in 25 Jahren von 45 auf 12500 Mitarbeiter*

*angewachsen, die an über 280 Standorten in Frankreich und der Schweiz beschäftigt werden. Ihr Umsatz wird 2021 bei rund 2 Milliarden Euro liegen. Die Paprec Group ist seit ihrer Gründung für ihr Engagement zugunsten der sozialen Vielfalt, des Laizismus und des Kampfs gegen jede Form von Diskriminierung in Unternehmen bekannt und anerkannt. Jean-Luc Petithuguenin wurde im Übrigen bereits zwei Mal von „Ernst and Young“ und von „BFM Business“ zum Unternehmer des Jahres gewählt. Die Redaktion des Wirtschaftsmagazins „Usine Nouvelle“ hat ihn 2020 zum „Industriellen des Jahres“ gekürt.*

**Pressekontakt PAPREC Group :**

Agathe Remoue, 06 27 47 60 69, [agathe.remoue@paprec.com](mailto:agathe.remoue@paprec.com)

Twitter : @Paprec\_Group